



JAHRESBERICHT 2006/2007 DER TK SYNCHRONIZED SKATING UND EISTANZ

KZEV-Veranstaltungen und Tätigkeiten

Der **Moniteur-Kurs** SYS unter Leitung von Sibylle Huber und Annina Seiler musste infolge fehlenden Eises in Urdorf kurzfristig auf die Dolder Kunsteisbahn verlegt werden. Es waren trotzdem über 40 Teilnehmer dabei.

Der **Blue/White Cup**, welcher vor Jahresfrist abgesagt werden musste, wurde für das Wochenende des 24./25. März ausgeschrieben. Dank frühzeitiger Ankündigung war das Interesse diesmal gross. Es schrieben sich 20 Mannschaften aus Italien, Ungarn, Finnland und der Schweiz in acht Kategorien ein. Der vom KZEV unterstützte internationale Wettbewerb wurde von den Clubs EC Zürich (Eistanz-Sektion) und ESC Zürich-Oerlikon (Sektion Synchronized Skating) organisiert. Den Veranstaltern sei für die Ausrichtung der einzigen Synchronized-Veranstaltung auf Kantonaler-Zürcher Eis bestens gedankt.

Meisterschaftsergebnisse

Synchronized Skating

Resultate von Zürcher Teams an regionalen und nationalen Wettbewerben

12. Internationaler SYS-Cup EVBN Huttwil, 13./14. Januar 2007:

- | | |
|---|--|
| Nachwuchs (6 Teams): | 3. Starlight Novice, EC Zürich/ESC Zürich-Oerlikon
5. Effi Eis Flöh, EC Illnau-Effretikon |
| Senioren Breitensport (6 Teams): | 4. Starlight Jewels, EC Zürich
5. Team Unity, EC Urdorf |
| Junioren Breitensport (4 Teams): | 3. Dreamlights, EC Urdorf
4. Magic Diamonds, EC Illnau-Effretikon |

Schweizermeisterschaft Biasca, 27./28. Januar 2007:

- | | |
|-----------------------------|--|
| Senioren (4 Teams): | 1. und Schweizer-Meister 2007:
Starlight Team, EC Zürich/ESC Zürich-Oerlikon |
| Junioren (1 Team): | 1. und Schweizer-Meister 2007
Starlight Juniors, EC Zürich/ESC Zürich-Oerlikon |
| Nachwuchs (5 Teams): | 3. Effi Eis-Flöh, EC Illnau-Effretikon
4. Starlight Novice, EC Zürich/ESC Zürich-Oerlikon |

Swiss-Cup Widnau, 3./4. März 2007

- | | |
|---|--|
| Nachwuchs (9 Teams): | 4. Starlight Novice, EC Zürich/ESC Zürich-Oerlikon
6. Effi Eis-Flöh, EC Illnau-Effretikon |
| Erwachsene Breitensport (4 Teams): | 1. Starlight Diamonds, EC Zürich |
| Senioren Breitensport (9 Teams): | 2. Team Unity, EC Urdorf
4. Starlight Jewels, EC Zürich |
| Junioren Breitensport (7 Teams): | 2. Magic Diamonds, EC Illnau-Effretikon
3. Dreamlights, EC Urdorf |

Resultate von Zürcher Teams an internationalen ISU-Wettkämpfen

23. Winter-Universiade, 16.-27.1.2007: (8 Teams) Team Switzerland: Starlight Team: 6. Rang

French Cup, Rouen, 1.-3. Februar 2007: Senioren (14 Teams) Starlight Team: 8. Rang; Junioren (11 Teams) Starlight Juniors: 8. Rang.

Neuchâtel-Trophy, 16.-17. Februar 2007: Senioren (10 Teams) Starlight Team: 3. Rang; Junioren (10 Teams) Starlight Juniors: 5. Rang.

ISU World Challenge Cup for Juniors, Nottingham GB, 9.-10. März 2007:
17 Teams, Starlight Juniors: 12. Rang

ISU World Synchronized Skating Championships, London (Ontario) CAN, 28.-31. März 2007:
21 Teams, Starlight Team: 10. Rang

An der Weltmeisterschaft im Synchronized Skating in London (Ontario) in Kanada sorgte das Zürcher Starlight Team Ende März für die aufsehenerregendste Leistung seit es diese Sportart gibt: Es erreichte die beste je an einer Weltmeisterschaft durch eine Schweizer Synchron-Mannschaft erzielte Platzierung.

Bereits im Kurzprogramm legten die Zürcherinnen mit 50.40 Punkten eine solide Grundlage. Kleinere Unstimmigkeiten in zwei Elementen vermochten die Ausführung nicht wesentlich zu schmälern. Insbesondere dank des hohen technischen Wertes von 28.69 Punkten liessen sie Teams, welche von den Preisrichtern mit höheren Komponenten gewertet wurden, wie Schweden 2, Russland 2 oder Italien, hinter sich und lagen nach dem ersten Wettkampftag auf dem 10. Zwischenrang. In der Kür vermochte das Starlight Team vor einer grossen Schweizer Fangemeinde, welche die Läuferinnen im mit 7'000 Zuschauern ausverkauften John Labatt Centre lautstark anfeuerte, die Leistung vom Vortrag noch zu steigern und den Vorsprung auf die folgenden Teams sogar noch auszubauen. Damit sicherte sich die Schweizer Mannschaft einen Rang in den Top Ten, was bedeutet, dass sich das Wunschziel, welches sich das Team vorgenommen hatte, verwirklichte. Es ist das erste Mal seit Einführung der Weltmeisterschaften im Synchronized Skating im Jahr 2000 in Minneapolis, dass sich eine Schweizer Equipe unter den ersten 10 Mannschaften klassieren konnte. Damit liegt Team Schweiz auch - zwar mit einigem Abstand - direkt hinter dem deutschen Team Berlin 1, welches mit dem neunten Rang sein schwächstes Resultat erzielte.



Blue White Cup: Fans in der Eishalle



Blue White Cup: Starlight Juniors, Kür



WM London: Starlight Team: Kür



WM London:
Freude über den 10. Rang

Eistanzen

Schweizer Meisterschaften, Genève, 8./9. Dezember 2006:

Elite:

1. und Schweizermeister Eistanzen: Nora Von Bergen/David de Fazio, (SC Bern/EC Zürich)

Junioren:

1. und Schweizermeister Eistanzen: Ramona Elsener/Florian Roost (Bülacher EC/EC Frauenfeld)

Resultate von Zürcher Paaren an internationalen ISU-Wettkämpfen

ISU World Junior Figure Skating Championships 2007, Oberstdorf, 26.02. - 4.03.2007:

27 Paare, Ramona Elsener/Florian Roost (Bülacher EC/EC Frauenfeld): 21. Rang

ISU European Figure Skating Championships 2007, Warschau, 22.01 - 28.01.2007:

27 Paare. Nora Von Bergen/David de Fazio (SC Bern/EC Zürich): 22. Rang

Zürich, 3. Mai 2007

TK Synchronized Skating und Eistanz KZEV

Wolfgang F. Stummer

Der KZEV ist im Internet erreichbar über: <http://www.kzev.ch>